

Database Modelle

Letzte Aktualisierung Tuesday, 22. May 2007

Database Modelle Das "repeating groups"-Problem wurde in den 1960ern und 1970ern auf verschiedene Arten gelöst => mehrere Modelle Die Vorgabe war, dass Datenbanken performanter werden mussten; z..B. gab es die Idee, den einzelnen Einträgen (records) eine fixe Größe zuzuordnen oder eine fixe Anzahl von Elementen - fixe Spaltenanzahl (columns) pro Zeile (row). - so kann jeder record einer Datenbank einfacher in eine simple Struktur eines C-Programms aufgenommen werden. Das hierarchische DB-Modell(IMS von IBM war so eine Datenbank um 1969) "hinzugefügte records hängen von vorhandenen ab" Auto Beispiel: ein Auto wird zerlegt in

Chassis

- Karosserie
- Motor

- Reifen Der hierarchische Datenspeicher (hierarchical data storage) kann die Datenspeicherung optimieren, um es effizienter zu machen. Network DB Modell Die Idee ist die, dass man "pointer" (zeiger) in der Datenbank nutzt. Ein record kann so eine Referenz zu einem anderen record haben. So ist es leichter Einträge für Firmenkonten auf sync zu halten, wenn Sie mir dieses Beispiel durchgehen lassen.